



Obus 301 – 303

Niederflur-Gelenk-Obus der Salzburger Lokalbahn

Ab 2009 erhält die Salzburger Lokalbahn 23 Niederflur-Gelenk-Obusse.

Den mechanischen Teil liefert der polnische Omnibushersteller SOLARIS und die Elektroausrüstung der französisch-tschechische Anbieter CEGELEC.

SOLARIS-Obusse fahren in dieser Ausführung bereits in den Schweizer Städten Winterthur und La Chaux-de-Fonds, im italienischen San Remo, im polnischen Gdynia, Lublin und Tychy im litauischen Vilnius und Kaunas sowie in den tschechischen Städten Opava, Ostrava, und Chomutov-Jirkov.

Beide Hersteller setzten bewährte Lösungen und viele Neuerungen für die Salzburger Obusse um:

- Antrieb auf die zweite Achse (B-Achse)
- geräumige Heckplattform
- komplettes Edelstahl-Skelett
- Beplankung in leicht wechselbarer Aluminium-Sandwich-Bauweise
- Türen 2 bis 4 schnell laufende Außenschwenk-Schiebetüren
- Zusammenfassung der gesamten Leistungselektronik in einem Dachgeräte-kasten
- geräuscharmen Antrieb mit einem 6-poliger langsamlaufender eigenbelüfteter Drehstrommotor
- Klimaanlage für Fahrer und Fahrgäste
- Warmwasserheizung
- neues Dachverkleidungs-Design mit eingebauter Liniennummern-Anzeige
- Automatisches Stromabnehmersystem
- Notfahr-Aggregat
- Nutzbremse
- Elektronik für Raureif-Fahrt
- Online-Diagnose

Die Fahrzeuge werden voraussichtlich wie folgt geliefert:

- 2009: 3 Obusse
- 2011: 12 Obusse
- 2012: 8 Obusse

Technische Daten

Hersteller Mechanik	Solaris Bus & Coach S.A., Bolechowo-Osiedle (PL)
Hersteller Elektrik	CEGELEC a.s., Praha (CZ)
Endmontage	DPO, Ostrava (CZ) im Auftrag von Solaris/CEGELEC
Fahrzeugtyp	TROLLINO 18AC
Länge	18.000 mm
Breite	2.550 mm
Höhe	3.490 mm
Achsstand	5.130 / 6.770 mm
Leergewicht	18.225 kg
Zulässiges Gesamtgewicht	28.000 kg
Sitzplätze	38
Stehplätze	max. 104 (6 Personen/m ²)
Höchstgeschwindigkeit	65 km/h (25 km/h mit Notfahr-Aggregat)
Anfahrbeschleunigung	maximal 1,4 m/s ²
Betriebsspannung	600 V DC (vorbereitet für 750 V DC)
Steuerung	CEGELEC a.s., Praha (CZ)
Bauart	IGBT Transistortechnik
Typ	TV EUROPULSE INTEGRA 2110 mit eingebautem Hilfsbetriebe-Umrichter (BNU)
Fahrmotor	ŠKODA ELECTRIC a.s., Plzen (CZ)
Typ	ML 3846 K6 (6-polig, eigenbelüftet)
Anzahl der Motoren	1
Leistung Fahrmotor	250 kW (425 V, 1374 U/min)
Achsen	ZFAG, Friedrichshafen (D)
Vorderachse (A-Achse)	Typ RL85, Einzelradaufhängung
Antriebsachse (B-Achse)	Typ AV 132, Untersetzung 1:6,2
Nachlaufachse (C-Achse)	Typ AVN 132
Stromabnehmer	LEKOV a.s., Blovice (CZ)
Typ	TSS 10.2 mit Schnellabsenkung
Klimaanlagen	KONVEKTA AG, Schwalmstadt (D)
Fahrerklimateanlage	Typ KL 20 E, 4,3 kW (bei +42°C)
Fahrgastklimateanlage	2x Typ KDL 60, 25 kW (bei +42°C)
Türen	Ventura Systems BV, Bolsward (NL)
Tür 1	Innen-Schwenktür
Türen 2 bis 4	Außen-Schwenk-Schiebetüren
Notfahr-Aggregat	KIRSCH energy systems, Trier (D)
Typ	PME 50/250/80 (diesel-elektrisch)
Leistung	57,6 kW
Dieselmotor	Deutz TD2011L04, Hubraum 3.619 cm ³